

N I E D E R S C H R I F T

**über die 31. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Dornburg am
Donnerstag, dem 28. August 2025, in der Mehrzweckhalle Dorndorf, 65599 Dornburg**

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.15 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 30

Anwesend

a) stimmberechtigt:

Bock, Rosemarie
Flügel, Meik
Frensch, Josef
Hartmann, Stefan
Hörter, Klaus
Kloft, Katja
Pfaff, Martin
Sauer, Ulrich
Schlimm, Klemens
Stahl, Markus
Stahl, Michael
Trottmann, Peter
Valeske, Dr. Walter
Vogel, Martin
Weckbecker, Andreas

Baron, Ottmar
Burgwinkel, Hans-Jürgen
Hering, Emily
Hering, Juditha
Kundermann, Martin
Wagner, Karl-Heinz

Heep, Jörg
Schäfer, Holger
Schmidt, Thorsten
Weber, Christof

Rimkus, Jürgen

Bill, Andreas

b) nicht stimmberechtigt:

Bürgermeister Höfner, Andreas

Wüst, Achim
Fritz, Albrecht

Hof, Stefan
Kloft, Astrid
Schneider, Michael

Kirch, Holger (SF)
Hannappel, Achim

c) es fehlten entschuldigt:

Hartmann, Andreas
Herzinger, Mario
Kunz, Christoph

Pott, Bernd
Hölzel, Markus
Lixenfeld, Marcus

Zingel, Tobias

d) es fehlten unentschuldigt:

—

Tagesordnung

1. Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung
2. Mitteilungen des Gemeindevorstands
3. Neuwahl eines Schiedsmanns für den Schiedsmannbezirk Dornburg
4. Wahlen Ortsgerichte
hier: Ortsgericht Dornburg I – Frickhofen, Ortsgericht Dornburg II – Langendernbach
und Ortsgericht Dornburg III – Wilsenroth
5. Verfügung des Landkreises betreffend Zuweisung von Personen, die dem
Anwendungsbereich des Landesaufnahmegesetzes unterfallen und öffentlich-rechtlicher
Vertrag zur Aufnahme und Unterbringung von Ausländerinnen und Ausländern im
Rahmen des Landesaufnahmegesetzes
6. Bericht zum Umsetzungsstand beschlossener Anträge
Antrag der SPD-Fraktion Dornburg
7. Wassertemperatur im Freibad Frickhofen
Antrag der SPD-Fraktion Dornburg
8. Förderprogramm für Ortskerne
Antrag der SPD-Fraktion Dornburg
9. Bebauungsplan für das Gelände der ehem. Gärtnerei, Frickhofen, Limburger Straße
Antrag der SPD-Fraktion Dornburg

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Markus Stahl, begrüßte alle Anwesenden und stellte vor Eintritt in die Tagesordnung fest, dass die Mitglieder der Gemeindevertretung durch Einladung vom 20.08.2025 unter Mitteilung der Tagesordnung auf Donnerstag, den 28.08.2025 ordnungsgemäß einberufen wurden.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung stellte fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben wurden und dass die Gemeindevertretung nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung stellte außerdem fest, dass zur Niederschrift über die 30. Sitzung der Gemeindevertretung innerhalb der vorgesehenen Frist keine Einwände erhoben wurden und diese somit genehmigt ist.

Punkt 1: Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Markus Stahl, sprach einige Gratulationen zu Geburtstagen aus und gab folgende Informationen:

Der Vorsitzende teilte mit, dass Frau Diana Jordan ihr Mandat als Gemeindevertreterin zum 31. Juli 2025 niedergelegt hat und Herr Jürgen Rimkus als Gemeindevertreter für Bündnis 90/Die Grünen nachgerückt ist. Herr Stahl dankte Frau Jordan für ihr ehrenamtliches Engagement für die Gemeinde Dornburg und begrüßte im Anschluss Herrn Jürgen Rimkus recht herzlich als neuen Gemeindevertreter.

Der diesjährige Waldbegang für die Mandatsträger der Gemeindevertretung und der Ortsbeiräte sowie für den Gemeindevorstand mit dem Forstservice Taunus findet am Freitag, den 10. Oktober 2025 um 15.00 Uhr statt. Besucht wird der Thalheimer Wald. Der genaue Treffpunkt wird noch mitgeteilt.

Die nächste Sitzung der Gemeindevertretung findet am Donnerstag, dem 30. Oktober 2025 um 19.30 Uhr in der Mehrzweckhalle Thalheim statt. Antragsschluss ist demnach der 08.10.2025.

Punkt 2: Mitteilungen des Gemeindevorstands

Herr Bürgermeister Andreas Höfner gab die nachfolgenden Mitteilungen:

- Der Gemeindevorstand hat die Auftragsvergabe zur Erstellung einer Konzeptanalyse „Barrierefreiheit in Dornburg“ an das Büro Infra Consult IC GmbH aus Mengerskirchen zur Auftragssumme in Höhe von 14.875,00 Euro brutto beschlossen.
- Ferner wurde der Auftrag zur Erneuerung von Mastleuchten mit Standortversetzung im Bereich der Verkehrsanlage „Zum Oiwernpark“ an die Süwag Energie AG zur Auftragssumme von brutto 17.641,81 Euro erteilt.
- Der Gemeindevorstand hat der Firma Giebeler Feuerschutz, Neunkirchen, den Auftrag für die Beladung (ohne Funk) des StLF 20-V für die Freiwillige Feuerwehr Frickhofen in Höhe von brutto 21.647,17 Euro erteilt.

- Zum Projekt „Kindergarten Frickhofen, Anbau für die Unterbringung einer U3-Gruppe“ hat der Gemeindevorstand die Auftragsvergabe für die Planungsleistungen der Leistungsphasen 3 und 4 an das Architekturbüro Schäfer GmbH, Westerburg beschlossen. Die Auftragssumme beläuft sich auf brutto 11.305,00 Euro.
- Der Gemeindevorstand hat zur Dorfentwicklungsmaßnahme „Außenfassadengestaltung Dorfmuseum Wilsenroth“ die Auftragsvergabe für die Planungsleistungen Leistungsphasen 5 - 8 an das Architekturbüro Schäfer, Westerburg, beschlossen. Die Auftragssumme beläuft sich auf brutto 12.661,22 Euro.
Die Beschlussfassung erfolgte mit der Voraussetzung, dass der Ortsbeirat Wilsenroth auf seiner Sitzung am 24.07.2025 die Umschichtung von 59.000,00 Euro aus dem Förderbudget für eine Aufwertung der Mehrzweckhalle Wilsenroth zu Gunsten des Förderbudgets Außenfassadengestaltung Dorfmuseum Wilsenroth beschließt. Dem hat der Ortsbeirat auch entsprochen.
- Für die weitere Dorfentwicklungsmaßnahme „Platzgestaltung Lindenplatz Frickhofen (Ecke Lange Straße / Backhausstraße)“ hat der Gemeindevorstand gleichfalls die Auftragsvergabe für die Planungsleistungen Leistungsphasen 5 - 8 an das Architekturbüro Schäfer, Westerburg, beschlossen. Die Auftragssumme hierzu beläuft sich auf brutto 10.412,50 Euro.
- Der Gemeindevorstand hat für das Projekt „Erstellung eines funktionalen Gesamtkonzeptes inklusive Kostenschätzung für den Marktplatz Frickhofen“ die Auftragsvergabe für die Planungsleistungen Leistungsphasen 1 - 2, also Grundlagenermittlung und Vorplanung, zzgl. der Anfertigung eines Bestands- und Höhenplans an das Planungsbüro dp-freiraum, Langendernbach, beschlossen. Die Auftragssumme beläuft sich auf brutto 9.186,46 Euro.
- Und für das Projekt „Neugestaltung des Vorplatzes an der Friedhofshalle Thalheim“ hat der Gemeindevorstand nach Auswertung der Angebote durch das Büro dp-freiraum und dessen Vorschlag folgend die Beauftragung der Firma JP Gartentraum aus Rennerod zu einem Gesamtangebotspreis in Höhe von brutto 61.975,56 Euro beauftragt.
- Nach Auswertung durch das Ingenieurbüro Best hat der Gemeindevorstand die Auftragsvergabe für die Erstellung eines Baugrund-/Bodengutachtens im Zuge der Sanierung des Kanals und der Wasserleitung in der Limburger Str./Dorndorfer Str. (L3279) im OT Frickhofen an das Büro IFG aus Limburg-Staffel zu einer Honorarsumme in Höhe von 7.795,69 Euro brutto beschlossen.
- Der Gemeindevorstand hat dem Büro Agrippa aus Weilmünster den Auftrag für die Ingenieurleistungen zur Herstellung der Radwegeverbindung zwischen Dorndorf und Salz zu einer anteiligen Honorarsumme von insgesamt 13.503,78 Euro brutto erteilt. Die Beauftragung erfolgte vorbehaltlich der Zusage der Beauftragung durch die Verbandsgemeinde Wallmerod für den dortigen Abschnitt.
- Dann noch zweimal Feuerwehr, konkret Erweiterung Feuerwehrhaus Thalheim: Der Gemeindevorstand hat beschlossen, der Firma Bautec aus Höhn als günstigstem Anbieter den Auftrag für das Gewerk „Beton- und Mauerarbeiten“ zu einer Auftragssumme in Höhe von 139.102,90 Euro brutto zu erteilen. In der Auftragssumme sind mit der Firma Bautec abgestimmte umfangreiche Eigenleistungen der Thalheimer Feuerwehr bereits in Abzug gebracht. Für den Einsatz der Kameradinnen und Kameraden herzlichen Dank.

- Der Gemeindevorstand hat der Firma Huston aus Dornburg-Frickhofen als günstigstem Anbieter den Auftrag für das Gewerk „Dachdecker- und Klempnerarbeiten“ Erweiterung Feuerwehrhaus Thalheim zu einer Auftragssumme in Höhe von 21.497,93 Euro brutto erteilt.
- Zur Umsetzung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit Hadamar, Elz und Elbtal betreffend Zufahrtssperren hat der Gemeindevorstand zwei Aufträge vergeben. Zum einen an die Firma Indutainer GmbH, Greven, für die Lieferung von 16 zertifizierten Sperren „INDUTAINER IBCs“ zu einem Angebotspreis von 59.109,26 Euro inkl. MwSt. sowie an die Firma Volkmann Straßen- und Verkehrstechnik GmbH, Montabaur, zur Lieferung von fünf Fahrzeugsperrern des Typs „Oktablock TR“ und vier mobilen Sperrelementen des Typs „Vigiblast“ zu einem Gesamtangebotspreis von 181.377,84 Euro inkl. MwSt.
- Am 11. September 2025 findet wieder ein bundesweiter Warnntag statt, das heißt, um 11.00 Uhr werden alle Warnmedien zur Warnung der Bevölkerung ausgelöst.
- Dann möchte ich Sie darüber informieren, dass ich mich auf der Grundlage Ihres Beschlusses aus der letzten Sitzung mit Schreiben vom 24.06.2025 an Hessen-Mobil gewandt habe, „dass die Bahnhofstraße im Ortsteil Frickhofen noch in diesem Jahr, spätestens aber im nächsten Jahr instandgesetzt wird.“ Ich habe folgende Antwort erhalten:

„Sehr geehrter Herr Bürgermeister Höfner,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 24.06.2025 zum Straßenzustand der Bahnhofstraße (L 3364) in Dornburg-Frickhofen. Sie weisen mit Ihrem Schreiben auf den allgemein schlechten Zustand der Bahnhofstraße hin. Auch Hessen Mobil ist es ein Anliegen, die schlechten Straßen zu sanieren.

Aufgrund der Vielzahl von sanierungsbedürftigen Streckenabschnitten auf hessischen Landesstraßen ist es jedoch zwingend erforderlich, die Maßnahmen entsprechend ihrer Dringlichkeit zu priorisieren.

Zur Bestimmung der Dringlichkeit werden die Kriterien Verkehrssicherheit, Verkehrsbedeutung, Verkehrsqualität, Umfeldauswirkungen sowie Straßenzustand herangezogen. Ein schlechter Straßenzustand fließt daher in die Bewertung einer möglichen Sanierungsmaßnahme mit ein, führt jedoch nicht zwangsläufig zu einer hohen Dringlichkeit der Maßnahme.

Derzeit findet die nächste Fortschreibung der Dringlichkeitsbewertung von Sanierungsmaßnahmen im Zuge von Landesstraßen statt, in der auch der von Ihnen angesprochene Abschnitt bewertet wird. Das Ergebnis dazu bleibt abzuwarten, bevor eine Aussage über eine mögliche Sanierung der derzeit nicht im Sanierungsprogramm befindlichen Landesstraßenabschnitte getroffen werden kann.

Wie Ihnen ja bereits bekannt ist, werden wir unabhängig davon in Absprache mit Ihrem Bauamt in diesem Jahr die schlimmsten Schäden in der Ortsdurchfahrt von Frickhofen ausbessern.

Darüber hinaus und bis zur Umsetzung etwaiger Maßnahmen überprüft die zuständige Straßenmeisterei von Hessen Mobil weiterhin kontinuierlich den Straßenzustand des von Ihnen angesprochenen Abschnitts.

Sanierungsbedürftige Schadstellen, von denen eine mögliche Verkehrsgefährdung ausgehen könnte, werden unmittelbar repariert. Falls diese Möglichkeit nicht direkt besteht, werden straßenverkehrsrechtliche Maßnahmen getroffen. Ein verkehrssicherer Zustand der Straße wird seitens Hessen Mobil daher immer gewährleistet.

Für Ihre Fragen und Hinweise stehen wir in der Region Westhessen Ihnen immer sehr gerne zur Verfügung und verbleiben

mit freundlichen Grüßen

im Auftrag
 Felix Filke
 Hessen Mobil
 Straßen- und Verkehrsmanagement
 Regionalbüro Westhessen
 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
 Raiffeisenstraße 7, 35043 Marburg“

Und ja, in Abstimmung mit der Straßenmeisterei haben wir die Reparatur von 3 schadhafte Stellen im Zuge der Bahnhofstraße beauftragt, Volumen rd. 10.000,00 Euro, wobei uns Hessen-Mobil diese Kosten ersetzt. Die Sanierungsstellen befinden sich im Bereich Apotheke bis Kochlöffel. Mehr zu erreichen, war leider nicht möglich. Eine weitere kleine Schadhafte Stelle im Kurvenbereich sanieren wir im Zuge der Sicherung des dortigen Kanalschachtes und Straßeneinlaufs, Kostenfaktor ca. 3.500,00 Euro.

- Dann zur Resolution zur Errichtung eines Kreisverkehrsplatzes an der Einmündung Thalheim der L3278/L3046: Hier haben uns am 21. August 2025 Vertreter von Hessen-Mobil besucht und die Planung für einen Umbau des Knotenpunktes mit Ausstattung einer Linksabbiegespur skizziert. Sie haben dabei ausgeführt, dass eine Kreisverkehrsanlage geprüft, aber verworfen worden sei. Dies werde uns noch formal mitgeteilt werden. Wir haben gebeten, dass bei Realisierung der Umbaumaßnahme möglichst lange Abschnitte der Straßen mit saniert werden möchten, weil diese sehr marode sind. Uns wurde eine Sanierung der L3046 bis zur OD-Grenze Thalheim in Aussicht gestellt. Und heute ist ein Schreiben des Verkehrsministeriums mit Datum 25.08.2025 eingegangen, das ich gerne auch vorlese:

„Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
 vielen Dank für Ihr Schreiben vom 24.06.2025 an die Hessische Staatskanzlei, in dem Sie einen in der Gemeindevertretung gefassten Beschluss zur Umgestaltung eines Kreuzungsbereichs Ihrer Gemeinde zu einem Kreisverkehr mitteilen. Um die Beantwortung Ihrer Resolution wurde zuständigkeithalber das Hessische Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum gebeten.

In der Vergangenheit kam es am Knotenpunkt L 3046 und L 3278 zwischen den Ortsteilen Thalheim und Frickhofen der Gemeinde Dornburg zu Unfällen, die im Zusammenhang mit der bestehenden Knotenpunktgeometrie standen. Besonders auffällig war dabei, dass Verkehrsteilnehmende aus Richtung Thalheim beim Linkseinbiegen in die L 3046 regelmäßig die Vorfahrt missachteten.

Hessen Mobil plant daher den Umbau des Knotenpunktes, um die Verkehrssicherheit zu erhöhen. Nach aktuellem Stand ist vorgesehen, dass im Spätsommer dieses Jahres die Abstimmung mit den Trägern öffentlicher Belange durch Hessen Mobil durchgeführt wird. Die Schaffung des erforderlichen Baurechts ist über das Entfallen der Planfeststellung für Ende 2025 avisiert.

Die Anlage eines Kreisverkehrsplatzes wurde im Verlauf der Planung als Variante durch Hessen Mobil geprüft. Dabei wurden folgende Punkte als kritisch identifiziert: Durch die geringe Entfernung des Knotenpunktes zum unbeschränkten Bahnübergang im Zuge des angrenzenden Wirtschaftsweges ist die verfügbare Fläche nicht ausreichend für einen Kreisverkehrsplatz. Sowohl die mit dem Umbau verbundenen Gefälleverhältnisse als auch die bei gesperrtem Bahnübergang unvermeidbaren Rückstaulängen schließen den Umbau zu einem Kreisverkehrsplatz allein aus verkehrstechnischen Gründen aus.

Die nun vorgesehene Planung sieht eine Verbreiterung der beiden Landesstraßen sowie die Anlage eines Linksabbiegestreifens auf der L 3278 vor. Zusätzlich ist im untergeordneten Ast auf der L 3046 in Richtung Thalheim der Bau einer Verkehrsinsel vorgesehen, um die Wartepflicht an dieser Stelle zu verdeutlichen. Dabei ist berücksichtigt, dass der

Knotenpunkt zu einem späteren Zeitpunkt signalisiert werden kann.

Mit der von Hessen Mobil entwickelten Planung werden die Verkehrssicherheit und die Unfallsituation nach Umsetzung der Maßnahme deutlich verbessert werden. Ich habe Hessen Mobil gebeten, die Gemeinde Dornburg im Spätsommer ausführlich über die Planung zu informieren.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Martin Weber

Leiter der Abteilung Straßen und Verkehrswesen.“

- Und dann hat uns noch die Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord aus Koblenz darüber informiert, dass sie eine Genehmigung für eine weitere Windenergieanlage auf dem Watzenhahn erteilt hat. In der Gemarkung Willmenrod soll ein Windrad mit einer Nennleistung von 6.800 kW und einer Flügelspitzenhöhe von 266,50 m entstehen. Die Anlage wird die im Bau befindliche 250 m hohe unmittelbar benachbarte Berzhahner Anlage also noch übersteigen.
- Als letzte Information der Hinweis, dass am 24. Oktober 2025 um 18.00 Uhr, das Richtfest Feuerwehrhausneubau Dorndorf auf der Baustelle stattfindet. Sie sind hiermit natürlich dazu eingeladen.

Punkt 3: Neuwahl eines Schiedsmanns für den Schiedsmannbezirk Dornburg

Der Gemeindevorstand beantragte folgenden Beschluss durch die Gemeindevertretung:

Die Gemeindevertretung beschließt, Herrn Wisam Gergis, Frickhofen, Hauptstr. 30, 65599 Dornburg, zum Schiedsmann für den Schiedsmannbezirk Dornburg zu wählen.

Abstimmungsergebnis: 27:0:0

Punkt 4: Wahlen Ortsgerichte hier: Ortsgericht Dornburg I – Frickhofen, Ortsgericht Dornburg II – Langendernbach und Ortsgericht Dornburg III – Wilsenroth

Der Gemeindevorstand beantragt folgende Beschlüsse durch die Gemeindevertretung:

Die Gemeindevertretung beschließt, Herrn Sebastian Stähler, wohnhaft in 65599 Dornburg-Frickhofen, Dornburgstr. 18, geb. am [...], als Ortsgerichtsschöffe für das Ortsgericht Dornburg I – Frickhofen – mit mehr als der Hälfte der Stimmen der gesetzlichen Zahl der Gemeindevertreter wieder zu wählen.

Abstimmungsergebnis: 22:3:2

Des Weiteren beschließt die Gemeindevertretung, Herrn Dietmar Heep, wohnhaft in 65599 Dornburg-Langendernbach, Im Hobert 19, geb. am [...], als Ortsgerichtsschöffe für das Ortsgericht Dornburg II – Langendernbach – mit mehr als der Hälfte der Stimmen der gesetzlichen Zahl der Gemeindevertreter wieder zu wählen.

Abstimmungsergebnis: 26:0:1

Des Weiteren beschließt die Gemeindevertretung, Herrn Klaus Hörter, wohnhaft in 65599 Dornburg-Wilsenroth, Bahnhofstr. 75, geb. am [...], als Ortsgerichtsschöffe für das Ortsgericht Dornburg III – Wilsenroth – mit mehr als der Hälfte der Stimmen der gesetzlichen Zahl der Gemeindevertreter wieder zu wählen.

Abstimmungsergebnis: 25:0:2

Punkt 5: Verfügung des Landkreises betreffend Zuweisung von Personen, die dem Anwendungsbereich des Landesaufnahmegesetzes unterfallen und öffentlich-rechtlicher Vertrag zur Aufnahme und Unterbringung von Ausländerinnen und Ausländern im Rahmen des Landesaufnahmegesetzes

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Markus Stahl, verlas folgenden Antrag des Gemeindevorstands:

1. Die Gemeindevertretung nimmt die der Vorlage beigefügte Verfügung des Kreisausschusses des Landkreises Limburg-Weilburg vom 23.06.2025, eingegangen am 16.07.2025, zur Kenntnis und beschließt, dass gegen diese Verfügung kein Widerspruch eingelegt wird.

Der Bürgermeister teilte ergänzend mit, dass die Verwaltung am 17.07.2025 die Verlängerung der Widerspruchsfrist beantragt hat, die durch den Kreisausschuss des Landkreises Limburg-Weilburg schriftlich bis zum 19.09.2025 gewährt wurde.

Abstimmungsergebnis: 18:8:1

2. Die Gemeindevertretung beschließt den Abschluss des der Vorlage beigefügten öffentlich-rechtlichen Vertrages zur Aufnahme und Unterbringung von Ausländerinnen und Ausländern im Rahmen des Landesaufnahmegesetzes.

Abstimmungsergebnis: 16:9:2

**Punkt 6: Bericht zum Umsetzungsstand beschlossener Anträge
Antrag der SPD-Fraktion Dornburg**

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Markus Stahl, verlas folgenden Antrag der SPD-Fraktion Dornburg:

Der Gemeindevorstand wird gebeten, halbjährlich über den Stand der Umsetzung der von der Gemeindevertretung beschlossenen Anträge zu berichten.

Die CDU -Fraktion stellte hierzu folgenden Änderungsantrag:

1. Der Gemeindevorstand legt der Gemeindevertretung halbjährig eine Übersichtsliste („Reporting-Liste“) vor, in der die von der Gemeindevertretung beschlossenen Anträge und deren aktueller Umsetzungsstand kurz und sachlich dargestellt werden.
2. Die Übersichtsliste wird jeweils zusammen mit dem Bericht über den Stand des Haushaltsvollzuges vorgelegt.
3. Es erfolgt keine mündliche Berichterstattung, sondern ausschließlich eine schriftliche, kurze und verständliche Übersicht.

4. Mit der Umsetzung wird ab der neuen Wahlperiode 2026 begonnen. Laufende Verfahren können dann in die Liste eingepflegt werden.

Die Gemeindevertretung stimmt über den Änderungsantrag ab.

Abstimmungsergebnis: 27:0:0

Punkt 7: Wassertemperatur im Freibad Frickhofen
Antrag der SPD-Fraktion Dornburg

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Markus Stahl, verlas folgenden Antrag der SPD-Fraktion Dornburg:

Die Gemeindevertretung möge beschließen: Die Wassertemperatur im Freibad Frickhofen wird zu den Öffnungszeiten mit sofortiger Wirkung auf mindestens 22 Grad erhöht.

Die CDU-Fraktion stellte folgenden Änderungsantrag:

1. In der letzten vollständigen Öffnungswoche der Saison 2025 wird die Wassertemperatur im Freibad Frickhofen im Rahmen eines Pilotversuchs auf 21 Grad erhöht.
2. Ziel des Versuches ist die Erhebung konkreter Daten zu Mehrkosten (Insbesondere Gasverbrauch) sowie weiterer relevanter Eckdaten.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, zur Badesaison 2025 zusätzlich folgende Informationen zu geben:
Gesamte Besucherzahlen
Anzahl verkaufter Saisonkarten (Kinder und Erwachsene getrennt)
Anzahl verkaufter Einzelkarten
4. Mehrkosten sollen durch eine Anpassung der Eintrittspreise kompensiert werden.
5. Der Haupt- und Finanzausschuss (HFA) wird beauftragt, den Vorgang fallabschließend zu beraten und zu entscheiden.

Die Gemeindevertretung stimmt über den Änderungsantrag ab.

Abstimmungsergebnis: 14:12:1

Punkt 8: Förderprogramm für Ortskerne
Antrag der SPD-Fraktion Dornburg

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Markus Stahl, verlas folgenden Antrag der SPD-Fraktion Dornburg:

Die Gemeindevertretung möge beschließen: Die Gemeinde Dornburg legt ein Förderprogramm auf, mit dem der Kauf und die Sanierung von leerstehenden Häusern in den Ortskernen durch Private zu Wohnzwecken finanziell gefördert wird. Einzelheiten hierzu sollen im Haupt- und Finanzausschuss beraten werden.

Abstimmungsergebnis: 11:15:1
(Der Antrag ist somit abgelehnt.)

Punkt 9: Bebauungsplan für das Gelände der ehem. Gärtnerei, Frickhofen, Limburger Straße
Antrag der SPD-Fraktion Dornburg

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Markus Stahl, verlas folgenden Antrag der SPD-Fraktion Dornburg:

Die Gemeindevertretung beschließt die Aufstellung eines Bebauungsplans für das Giesendorfgelände im Ortsteil Frickhofen mit dem Ziel, dort eine Wohnbebauung zu ermöglichen.

Abstimmungsergebnis: 8:16:3
(Der Antrag ist somit abgelehnt.)

Danach schloss der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Markus Stahl, um 21:15 Uhr die einunddreißigste öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Dornburg.

Der Vorsitzende

Der Schriftführer

- Stahl -

- Kirch -